



Leitgedanke der naturpädagogische Projekte

Wir bringen den Kindern die Natur mit ihrer Pflanzen- und Tierwelt näher, bieten ihnen den nötigen Freiraum zum Entdecken und Spielen. Wir geben ihnen Sicherheit und Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten und in uns als Begleitpersonen.

Bewegung

Der Aufenthalt im Wald, in der Natur bietet den Kindern viel Bewegungsfreiraum. Motorische Fähigkeiten wie klettern, springen, rutschen; das Gleichgewicht halten und die Feinmotorik werden gefördert.

Wahrnehmung

Mit allen Sinnen die Natur entdecken!

Ohne Reizüberflutung können die Kinder sich auf das Wesentliche konzentrieren, ihre Bedürfnisse stillen. Das unstrukturierte Naturspielmaterial fördert die Entwicklung der Sinneswahrnehmung.

Umgang mit der Natur

Die Kinder lernen einen behutsamen Umgang mit der Natur, mit dessen Pflanzen und Tieren. Sie lernen sich wohl zu fühlen, sich auf die Natur einzulassen und sich mit der Natur zu verbinden.

Gemeinschaft

Das Gefühl der Zusammengehörigkeit wird gefördert, Freundschaften geschlossen und Projekte gemeinsam erschaffen.

Weshalb regelmässige Aufenthalte in der Natur Sinn machen - Grundgedanke zur Naturpädagogik